

Die Sextakkorde auf der 2. und 6. Stufe

Melodiestufen: 5 6 7 8 5 6 7 8

transponieren!

Analysieren wir die beiden gekennzeichneten Akkorde unter dem Aspekt "Klausel", so sehen wir, dass bei diesen beiden Sextakkorden im Bass jeweils die Tenorklausel (zunächst nach G, dann nach C hinleitend) liegt und in einer der Oberstimmen jeweils der Leitton (=Sopranklausel) zur Dominante, bzw. der Leitton (=Sopranklausel) zur Tonika.

Dazu kommt, wie beim Sextakkord üblich, die Terz zum Basston.

Diese wichtigen Sextakkorde wollen wir zunächst nicht funktionstheoretisch "erklären", sondern wir belassen es im Augenblick mit der historischen Herleitung: "Klauselklang", Sextakkord mit Sopranklausel und Tenorklausel im Bass, tenorisierende Kadenz

Vollkadenz

T S D T

FALSCH!!

RICHTIG!!

Oktavparallelen

Achtung!
Bei den
"Klauselklängen" (Kaufmann)
nicht die enge,
terzengeschichtete Lage
anwenden.

6 6 6